

Antrag der Redaktionskommission\* vom 23. April 2018

## **5405 b**

### **Mittelschulgesetz (MSG)**

**(Änderung vom .....;  
Ausgleich behinderungsbedingter Erschwernisse)**

*Der Kantonsrat,*

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 25. Oktober 2017 und der Kommission für Bildung und Kultur vom 13. März 2018,

*beschliesst:*

I. Das Mittelschulgesetz vom 13. Juni 1999 wird wie folgt geändert:

Titel nach § 30 a:

#### **F. Ausgleich behinderungsbedingter Erschwernisse**

§ 30 b. <sup>1</sup> Der Kanton trägt die Kosten zum Ausgleich behinderungsbedingter Erschwernisse für Schülerinnen und Schüler kantonalen Mittelschulen mit Wohnsitz im Kanton Zürich für:

1. Hilfsmittel,
2. Beratung und Unterstützung durch eine Fachstelle,
3. ausbildungsbedingte Transportkosten.

<sup>2</sup> Die Leistungspflicht endet mit dem Abschluss der obligatorischen Schulpflicht. Leistungspflichten Dritter gehen der Leistungspflicht des Kantons vor.

<sup>3</sup> Über die Finanzierung von Massnahmen mit Kostenfolge entscheidet die für das Bildungswesen zuständige Direktion. Über Massnahmen ohne Kostenfolge und über die Verwendung von Hilfsmitteln entscheidet die Schulleitung.

Abschnitt F. wird zu Abschnitt G.

---

\* Die Redaktionskommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Sonja Rueff, Zürich (Präsidentin); Nina Fehr Düsel, Küsnacht; Sibylle Marti, Zürich; Sekretärin: Heidi Baumann (in Vertretung von Katrin Meyer).

II. Diese Gesetzesänderung untersteht dem fakultativen Referendum.

Zürich, 23. April 2018

Im Namen der Redaktionskommission

Die Präsidentin:

Sonja Rueff

Die Sekretärin:

Heidi Baumann

(in Vertretung von Katrin Meyer)